

Wir fordern für Potsdam:

L

**ERSTENS:**

ein umfassendes Gesamtkonzept (für Wohnungsbau, Verkehr, Schulen), an dessen Erarbeitung die Bürger beteiligt werden.

**ZWEITENS:**

sich grundlegend um mehr Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu kümmern.

**DRITTENS:**

kleine und mittlere Unternehmen tatkräftiger zu unterstützen.

**VIERTENS:**

die EWP zu 100 % wieder in städtische Hand zurückzuführen.

**FÜNFTENS:**

die Stadtentsorgung Potsdam (STEP) wieder zu 100 % in städtische Hand zurückzuführen.

**SECHSTENS:**

die undemokratischen und intransparenten Schattenhaushalte abuschaffen.

**SIEBTENS:**

allen Kindern differenzierte, hochwertige Bildungsangebote zu offerieren.

**ACHTENS:**

das generationsübergreifende Zusammenleben zu fördern.

**NEUNTENS:**

den Einsatz der zahlreichen Potsdamer Vereine und Ehrenamtlichen zu unterstützen.

**ZEHNTENS:**

die klassischen Kulturangebote mindestens ebenso zu fördern wie die freie Kultur und die kreative Szene.

Mehr Informationen finden Sie im Internet:

[www.buergerbuendnis-potsdam.de](http://www.buergerbuendnis-potsdam.de)

Für die Stadt.  
Für die Bürger.  
Für die Sache.

*Bürger, der: Stadtbewohner, im Mittelalter: Stadtverteidiger  
Bündnis, das: Zusammenschluss, Gemeinschaft*

*Bürgerbündnis Potsdam: Zusammenschluss von Stadtbewohnern, die die Anliegen der Bürger der Stadt verteidigen.*



Bürgerbündnis Freier Wähler e.V. Potsdam  
Zimmer 3.091  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
14469 Potsdam

Tel: 0331 289-3055

E-Mail: [buergerbuendnis@rathaus.potsdam.de](mailto:buergerbuendnis@rathaus.potsdam.de)

[www.buergerbuendnis-potsdam.de](http://www.buergerbuendnis-potsdam.de)

# Bürger ins Rathaus wählen!

Ihre Kandidaten für:  
**Brandenburger Vorstadt,  
Potsdam West, Eiche,  
Golm, Wildpark  
(Wahlkreis 3)**

Aus Liebe  
zu Potsdam.

## Bürgerbündnis Potsdam

Frank Kulok  
Dipl.-Ing. für Hochbau (FH)



„Ich engagiere mich für das Bürgerbündnis, weil es hier keine Parteienpolemik und keinen Fraktionszwang gibt. Hier kann man über Probleme offen diskutieren. Und es steht immer die Sache im Vordergrund.“

L

Potsdam ist meine Heimatstadt, hier arbeite und lebe ich. Ich setze mich für den Erhalt und Wiederaufbau der Potsdamer Innenstadt ein. Wichtig finde ich die Schaffung moderner Neubauwohngebiete auf der Grundlage bewährter städtebaulicher Konzepte. Dazu gehört auch eine vorausschauende Stadtentwicklung. Transparenz in der Verwaltung sollte stärker durchgesetzt werden, ebenso müssen ein vernünftiges Schulentwicklungsprogramm und dessen Finanzierung her.

**Vita**

- geboren 1956, verheiratet, 2 Kinder
- 1981 Abschluss als Dipl.-Ing. für Hochbau
- seit 1992 Gesellschafter und Geschäftsführer der Poztupimi Architekten- und Ingenieurgesellschaft mbH
- geprüfter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

**Engagement**

- Potsdamer Tafel, Kultur Potsdam, Turbine Potsdam
- Mitglied Brandenburgische Ingenieurkammer
- Mitglied Bundesverband Feuchte & Altbausanierung e.V.

## Andreas Koch Dipl.-Betriebswirt (FH)



„In Potsdam muss auch zukünftig Soziales groß geschrieben werden. Ich will im Bürgerbündnis aktiv mit dazu beitragen, die Lebensbedingungen in Potsdam für Menschen mit und ohne Behinderung zu verbessern.“

Diese Stadt soll für alle sein. Das geht nur, wenn Ideen tatsächlich umgesetzt werden und man sich nicht dauernd nur mit Parteiprogrammen aufhält. Die Entwicklung der Stadt sollte nicht den Technokraten der Macht überlassen werden, die uns die Freude an der Demokratie nehmen können. In Potsdam gilt es, Fortschritt und Tradition miteinander zu verbinden. Das heißt auch, Kitas und Schulen in Zukunft besser zu finanzieren. Ich setze mich aus Liebe zu Potsdam für die Bereiche Soziales, Gesundheit und Bildung ein.

### Vita

- geboren 1962
- seit 1999 in Potsdam
- verheiratet, 3 Kinder
- Vorstand in einem Gesundheits- und Sozialunternehmen

### Engagement

- Kirchengemeinde, Kita, Schule

## Dr. Christine Eichler Ärztin



„Im Bürgerbündnis sehe ich eine Möglichkeit, auch ohne Parteizugehörigkeit auf die Kommunalpolitik Einfluss zu nehmen. Einen besonderen Anreiz hat für mich dabei die multiprofessionelle Plattform der Beratungsrunden. Die differenzierten Sichtweisen des Einzelnen bieten eine spannende Diskussionsgrundlage zu aktuellen sozialen, kulturellen, politischen und auch ökonomischen Fragen in unserer Region.“

2030 wird sich die Zahl der 80-Jährigen in Berlin-Brandenburg verdoppelt haben. Die Altersmedizin wird immer wichtiger. Ich setze mich dafür ein, den Menschen in dieser Region im Alter ein sorgenfreies Leben zu ermöglichen. Die Versorgungskonzepte werden den Bedürfnissen nicht mehr gerecht. Wir brauchen bezahlbare Angebote, Professionalität und Kreativität. Ich setze mich für eine intensive Vernetzung der Strukturen ein.

### Vita

- verheiratet, 2 Kinder
- 2005–2010 leitende Oberärztin im Ev. Zentrum für Altersmedizin Potsdam
- bis 2009 Zusatzbez. Kardiologie, Palliativmedizin, Geriatrie
- seit 2010 Chefärztin, Ev. Zentrum f. Altersmedizin Potsdam

### Engagement

- Netzwerk „Älter werden in Potsdam“
- Landesarbeitsgemeinschaft für Onkologie Brandenburg
- Arbeitsgemeinschaft Geriatrie Brandenburg
- Deutsche Gesellschaften f. Innere Medizin, Geriatrie, Kardiologie

## Dirk Buchholz Diplom-Vermessungsingenieur



„Mir geht es um eine gerechte und ausgewogene Förderung der Potsdamer Kulturszene. Dazu gehören auch die freien Kulturträger. Im Bürgerbündnis engagiere ich mich, weil ich es wichtig finde, die Potsdamer Kulturlandschaft zu erhalten.“

In meiner Heimatstadt gibt es so viele Bereiche, die mir am Herzen liegen: der Erhalt und Ausbau von Breitensportangeboten und Sportanlagen, die Schaffung von ausreichend Kitaplätzen in jedem Stadtteil, die gerechte Verteilung von Fördergeldern an die Kulturträger, vor allem an die freien Kulturträger sowie eine vorausschauende Verkehrsinfrastruktur- und Radwegeplanung.

### Vita

- geboren 1974 in Potsdam
- ledig, eine Tochter (1 Jahr)
- gelernter Vermessungstechniker, Diplom-Vermessungsingenieur
- seit 11 Jahren angestellt in einem Vermessungsbüro

### Engagement

- Kulturverein Tumult e.V.
- ESV Lok Potsdam
- SV Babelsberg 03

# Nicht meckern: Sondern handeln.

Aus Liebe  
zu Potsdam.

# Bürgerbündnis Potsdam